



Albert-Schweitzer-Schule

Primarstufe

Schillerstraße 11
49477 Ibbenbüren

Tel. 05451/3414 Fax:05451/745609

Homepage: www.assibb.de

E-Mail: Albert-Schweitzer-GS-ibb@t-online.de

offene Ganztagschule

Tel. 05451/5439703 Fax:05451/5439704

E-Mail: OGGS.A-Schweitzer@gmx.de

Ibbenbüren, 06.08.2020

Liebe Eltern,

ab dem **12. August 2020** soll in NRW der tägliche Unterricht wieder möglichst vollständig für alle Klassen starten.

Die Schülerinnen und Schüler werden daher auch nach den Ferien in konstanten Lerngruppen im Klassenverband nach Stundentafel unterrichtet. Diese Lerngruppen bleiben im Schulalltag voneinander getrennt – sowohl im Unterricht als auch in den Pausen, die gestaffelt stattfinden. Weiterhin gelten einige wichtige Hygieneregeln während des Vormittages.

Die Kinder sollen nach wie vor mit einem Mund-Nasen-Schutz zur Schule kommen. Auch die Hände werden nach dem Betreten des Schulgebäudes gewaschen.

Damit wir die Lerngruppen auch vor und nach dem Unterricht voneinander getrennt halten können, beginnen wir morgens mit einem offenen Anfang. Das heißt konkret, dass die Kinder in der Zeit von **7.40 Uhr – 8.00 Uhr** zur Schule kommen. Die aufsichtführende Lehrkraft schickt die Kinder nacheinander unter Beachtung der Abstandregeln in die Klassenräume. Wenn Ihr Kind bereits ab 7.30 Uhr betreut werden muss, benötigen wir eine genaue Auflistung der Tage. Um bei Schulschluss größere Ansammlungen zu vermeiden, gehen die Kinder gestaffelt aus dem Gebäude. Die Busse fahren direkt im Anschluss an den Unterricht. Alle Kinder gehen passend zur Abfahrtszeit zum Bus. Wenn Sie Ihr Kind zu Fuß abholen, warten Sie bitte nicht an der Bushaltestelle. Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen Treffpunkt außerhalb des Schulgeländes.

Bitte achten Sie darauf, dass die Kinder wieder alle Schulmaterialien (Etui, Schere, Kleber, Bücher, Arbeitshefte...) mit zur Schule bringen. Ebenfalls benötigen die Kinder Sportschuhe für den Außenbereich, da das Ministerium festgelegt hat, dass der Sportunterricht bis zu den Herbstferien überwiegend draußen stattfinden soll.

Ich möchte erneut daran erinnern, dass Ihre Kinder nach den Ferien einen Schulplaner erhalten, in dem Hausaufgaben und Entschuldigungen notiert werden können und alle wichtigen Informationen zum Schulleben stehen.

Der Förderverein unterstützt das Projekt und übernimmt über 50% der Kosten. Nach den Ferien sammeln wir 2€ pro Kind für den Planer ein.

Weiterhin ist es wichtig, dass kranke Kinder nicht in die Schule kommen. Auch Schnupfen kann nach Aussage des Robert-Koch-Instituts zu den Symptomen einer COVID-19-Infektion gehören. Angesichts der Häufigkeit eines Schnupfens müssen die erkrankten Kinder mit dieser Symptomatik ohne weitere Krankheitszeichen oder Beeinträchtigung ihres Wohlbefindens zunächst **für 24 Stunden** zu Hause beobachtet werden. Wenn keine weiteren Symptome auftreten, kann Ihr Kind wieder am Unterricht teilnehmen. Kommen jedoch weitere Symptome wie Husten, Fieber etc. hinzu, ist eine diagnostische Abklärung zu veranlassen.

Schülerinnen und Schüler, die im Schulalltag COVID-19-Symptome (wie insbesondere Fieber, trockener Husten, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinn) aufweisen, sind ansteckungsverdächtig. Sie sind daher zum Schutz der Anwesenden gemäß § 54 Absatz 3 SchulG – bei Minderjähri-

gen nach Rücksprache mit den Eltern – unmittelbar und unverzüglich von der Schulleitung nach Hause zu schicken oder von den Eltern abzuholen. Die Schulleitung nimmt mit dem Gesundheitsamt Kontakt auf. Dieses entscheidet über das weitere Vorgehen. **Wichtig ist, dass Sie während des Schulvormittags immer erreichbar sind. Bitte teilen Sie uns veränderte oder neue Telefonnummern mit.**

Die Anwesenheit in der Schule, also die Teilnahme am Präsenzunterricht und sonstigen Schulveranstaltungen, **ist für die Dauer einer Quarantäne ausgeschlossen**; dabei ist von 14 Tagen auszugehen. Die zu einer Quarantäne verpflichteten Schülerinnen und Schüler erhalten Distanzunterricht. Sie sind auch weiterhin verpflichtet, sich auf diesen Unterricht vorzubereiten und die erforderlichen Arbeiten anzufertigen und die Hausaufgaben zu erledigen.

Familien, die aus einem Risikogebiet zurückkehren, müssen die Coroneinreiseverordnung des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales beachten.

Weiterführende Informationen sind auf dessen Sonderseite abrufbar unter:
<https://www.mags.nrw/coronavirus>.

Liebe Eltern, ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung und hoffe auf einen gelingenden und für alle erfreulichen Start ins neue Schuljahr.

Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich gerne in der Schule.

Herzliche Grüße

Heike Schöpfer